



Sammlung Theaterzettel

Der Raub der Sabinerinnen

Schönthan, Franz von

1917-11-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



**Großherzogl. Hof- und
 National- Theater
 Mannheim**

15

Neues Theater im Rosengarten.

Freitag, den 9. November 1917

Fünfte Vorstellung für Rüstungsarbeiter:

Der Raubder Sabinerinnen

Schwank in vier Akten von Franz und Paul v. Schönthan

Spielleitung: Emil Reiter

Personen:

Martin Gollwig, Professor	Karl Neumann-Hoditz
Friederike, dessen Frau	Julie Sanden
Paula, deren Tochter	Helene Leydenius
Dr. Neumeister	Georg Köhler
Marianne, seine Frau	Grete Sandheim
Karl Groß	Robert Garrison
Emil Groß, genannt Sternack, sein Sohn	Adalbert Schlettow
Emanuel Striese, Theaterdirektor	Alexander Köfert
Rosa, Köchin bei Gollwig	Elise de Lanf
Weißner, Schuldiener	Josef Menfert
August, Diener bei Neumeister	Paul Zieda

Ort der Handlung: Eine deutsche Stadt. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 10 $\frac{1}{4}$ Uhr

Im Hoftheater:

Samstag, 10. Novbr., Außer Abonnement keine Preise: **Alt-Heidelberg** Anfang 7 Uhr
 Sonntag, 11. Novbr., C 13, hohe Preise: Zum ersten Male: **Florian Geher** Anfang 7 Uhr

Im Neuen Theater:

Sonntag, 11. Novbr.: Hänsel und Gretel Anfang 8 Uhr